



Gun
ger

Nr. 7
Dezember
2003

flash



Inhalt:

Seite	
4	Aktuell
4	Gemeindeversammlung vom 10.12. 2003
8	Neubau Zentrum
12	Aus dem Gemeinderat
19	Aus der Schule
22	Aus der Verwaltung
26	Aus früheren Zeiten

40 Jahre
Qualität und Zuverlässigkeit

gf

gf Gerold Fürst AG

Sanitär
Heizungen
Spenglerei
Bedachungen

Mittelgäustrasse 37
4617 Gunzgen
Telefon 062 216 02 80
Telefax 062 216 46 25
E-Mail Info@gfag.ch
Internet www.gfag.ch

Gäumalerei **Ihr Malergeschäft**

Tapezierarbeiten
Fassaden-Renovation
Riss-Sanierungen
Graffiti entfernen

Gunzgen
Hanselmattweg 316
Tel.: 062 / 216 33 74

Dekorative Malerarbeiten
bringen Farbe ins Haus

A. Hug

Liebe Gunzgerinnen und Gunzger

Wie im Vorwort zur 6. Ausgabe prophezeit, haben wir einen sehr schönen und langen Sommer erlebt. Wir sind ohne Herbst in den Winter gerast und schon bald könnte es wieder aussehen, wie auf dem Titelfoto, das vom Februar dieses Jahres stammt.

Auch in der 7. Ausgabe des Gunzger Flashs ist ein wichtiger Teil der bevorstehenden Gemeindeversammlung gewidmet. Am 10. Dezember 2003 wird der Voranschlag 2004 an der Budgetgemeinde verabschiedet. Erfreulicherweise können wir Ihnen auch dieses Jahr ein ausgeglichenes Budget präsentieren.

Im weiteren finden Sie in der Broschüre Informationen zu aktuellen Geschäften des Gemeinderates und auch einen grösseren Bericht zum Neubau Zentrum.

Ich wünsche Ihnen schöne, besinnliche und ruhige Festtage, sowie alles Gute und viel Erfolg im neuen Jahr.

Roland Fürst, Gemeindepräsident

Falls Sie den Flash mit einem eigenen Beitrag bereichern wollen, Fragen, Anregungen oder Bemerkungen haben, dann zögern Sie nicht und kontaktieren bitte:

	Gemeindeverwalter <u>Hansjörg Steiner</u>	Gemeindepräsident <u>Roland Fürst</u>
<u>Post:</u>	Allmendstrasse 2 4617 Gunzgen	Unterfeldweg 16 4617 Gunzgen
<u>eMail:</u>	gunzgen.so@bluewin.ch	roland.fuerst@swissict.ch
<u>Tel.:</u>	062 209 20 60	P: 062 216 46 45; G: 056 222 65 66

Titelbild: Unterführungsstrasse, Allmend (Februar 2003)

Aktuell

Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2003

Am 10. Dezember 2003 findet die Budgetgemeinde statt. Es sind alle Einwohnerinnen und Einwohner eingeladen, daran teilzunehmen. Haupttraktandum ist der Voranschlag 2004.

Ein detailliertes Budget 2004 kann auf der Gemeindeverwaltung kostenlos bezogen werden.

Voranschlag 2004

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende. Grosse politische und wirtschaftliche Wirren haben uns begleitet. Das Vertrauen der Bevölkerung in Politik und Wirtschaft hat zuletzt stark nachgelassen. Das Größte scheint jetzt überstanden zu sein. Immer mehr Indikatoren deuten darauf hin, dass sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen wieder verbessern. Für 2004 ist von den Wirtschaftspropheten der Übergang von der Stagnation in eine Phase der wachsenden Wirtschaft angekündigt worden.

Zur Zeit beschäftigt uns die ansteigende Arbeitslosigkeit. Die Arbeitslosenquote hat ein Mehrjahreshoch erreicht. Auch wenn das angekündigte Wachstum Realität wird, verharren die Arbeitslosenzahlen vorläufig auf hohem Niveau.

Positive Lichtblicke sind weiterhin die stabile Preisentwicklung mit einer tiefen Teuerungsrate und die tiefen Zinsen.

Alle wirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben natürlich Ihren Einfluss auf die Rechnungsergebnisse der Gemeinden. Allgemein darf sicher festgestellt werden, dass die Gemeinden ihren Finanzhaushalt gut im Griff haben und die Verschuldung verbreitet reduzieren konnten, dies im Gegensatz zu Bund und Kantonen.

Die Gemeinde Gunzgen ist auch im Jahr 2003 gewachsen. Die Bevölkerung hat weiter zugenommen, auf derzeit über 1'530 Einwohner/innen. Aufgrund der Bautätigkeit gehen wir davon aus, dass das Wachstum auch in den Folgejahren anhalten wird.

Das Budget 2004 zeigt die folgenden Zahlen:

	Budget 2004	Budget 2003
<u>Laufende Rechnung</u>		
Total Ertrag	5'365'960	5'590'130
Total Aufwand	5'346'182	5'579'647
Ergebnis	19'778	10'483
<u>Investitionsrechnung</u>		
Total Ausgaben	199'250	1'170'000
Total Einnahmen	64'000	84'000
Nettoinvestitionen	135'250	1'086'000
<u>Finanzierung</u>		
Finanzierungsüberschuss	239'228	- 320'733

Folgende Positionen haben den Voranschlag 2004 nachhaltig beeinflusst:

- Aufgrund der Revision des Kantonalen Steuergesetzes werden im Jahr 2004 Mindererträge bei den natürlichen Personen mit 2,1 % und bei den juristischen Personen mit 8,8 % veranschlagt.
Dank dem Bevölkerungswachstum und den unerwartet guten Steuererträgen der Jahre 2001-03 kann im Budget 04 mit einer weiteren Zunahme des Steueraufkommens gerechnet werden.
- Mit Inkrafttreten des revidierten Finanzausgleichs-Gesetzes fällt der Selbstbehalt von 30 % für gesetzliche Sozialhilfeleistungen der Gemeinden weg. Die gesamten Sozialhilfekosten werden neu im Lastenausgleich unter den Gemeinden nach Bevölkerungszahlen aufgeteilt. Gunzgen muss aufgrund dieser Praxisänderung mit Mehrkosten im Sozialbereich rechnen.
- Am 24. und 25. Oktober 2003 konnte der Bezug der neuen Gemeindeverwaltung offiziell gefeiert werden. Dank guten Finanzergebnissen der Vorjahre konnte diese Investition aus eigenen Mitteln finanziert werden.

- Alle Spezialfinanzierungen („Fernseh-Kabelanlage“, „Abwasserrechnung“, „Abfallwesen“) schliessen im Budget 2004 mit einem positiven Ergebnis ab. Die Gebühren konnten daher unverändert beibehalten werden. Auch für die weitere Zukunft ist nicht mit einer Erhöhung zu rechnen.
- Das Investitionsvolumen ist mit Nettoinvestitionen von Fr. 135'250.00 tief ausgefallen. Die Infrastrukturen von Gunzgen sind gebaut! Einzige Unbekannte bleibt die Anpassung der Industrieerschliessung, welche in den kommenden Jahren realisiert werden muss.

Die gute Entwicklung im Steuerertrag und das gesunde Wachstum machen es möglich, dass die finanziellen Aussichten der Gemeinde Gunzgen weiterhin positiv beurteilt werden können.

In Anbetracht der Tatsache, dass in den nächsten Jahren grosse Unsicherheiten bestehen, wie es mit der steuerlichen Entwicklung weitergeht (Auswirkungen der Revision des Kantonalen Steuergesetzes 2004 - 2006, Auswirkungen der geplanten Steuergesetzesrevision auf eidgenössischer Ebene), hat der Gemeinderat beschlossen, den **Gemeindesteuersatz unverändert auf 110 %** der einfachen Staatssteuer zu belassen.

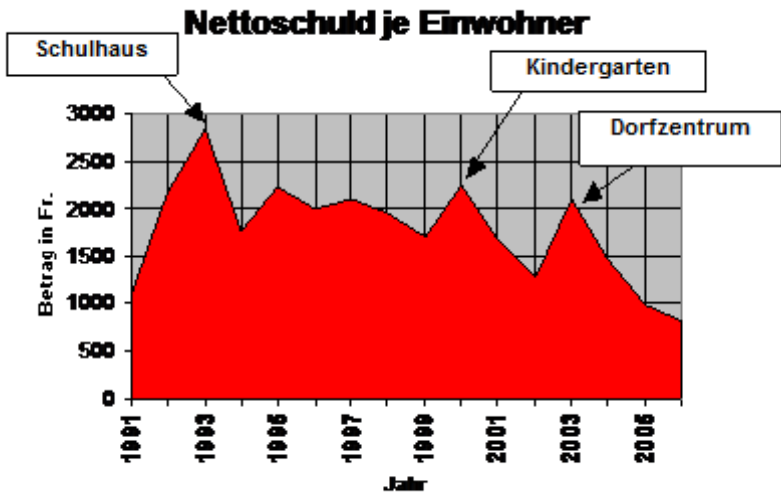
Finanzplan

Mit dem Budget wird jeweils auch versucht, eine Prognose für die kommenden Jahre abzugeben. Damit wird angestrebt, zukünftige Ereignisse bereits heute zu erkennen und mögliche finanzielle Auswirkungen aufzuzeigen.

Gemäss Finanzplan wird die Nettoverschuldung der Gemeinde Gunzgen in den nächsten Jahren nicht zunehmen. Im Gegenteil, die Verschuldung kann trotz den getätigten Investitionen stark reduziert werden und sinkt kontinuierlich bis unter Fr. 1'000 pro Einwohner.

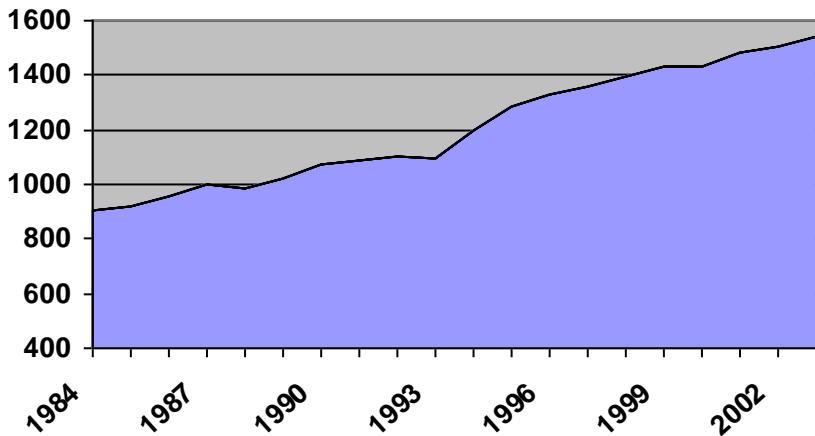
Nach den geltenden Richtlinien spricht man bei solchen Verhältnissen von einer kleinen Verschuldung.

Die entsprechende Grafik finden sie auf der nächsten Seite.



Entwicklung der Bevölkerung

Die Gunzger Bevölkerung ist weiter angewachsen. Zur Zeit beträgt die Einwohnerzahl 1'540 Personen. Dies bedeutet eine Zunahme zum Vorjahr um 33 Personen oder 2,2% (siehe Grafik 1984-2003).



Neubau Zentrum

Am 24. Oktober 2003 fand die offizielle Eröffnung der Gemeindeverwaltung Gunzgen und der Geschäftsstelle Gunzgen der Raiffeisenbank Kappel-Boningen-Gunzgen statt. Anlässlich dieses Anlasses durfte die Einwohnergemeinde grosszügige Geschenke entgegen nehmen, die wir hier sehr gerne verdanken:

Die Bürgergemeinde schenkte der Einwohnergemeinde ein wunderschönes Licht- und Wasserspiel, das in der Eingangshalle der Gemeindeverwaltung sowohl tagsüber wie auch nachts eine wahre Augenweide darstellt und als Blickfang den Eingangsbereich äusserst wirkungsvoll schmückt. Im weiteren wurde von der Bürgergemeinde ein Kulturfonds in der Höhe von Fr. 20'000.-- geöffnet. Mit diesem Fonds wird die Möglichkeit geschaffen, kulturelle Anlässe in der Gemeinde zu finanzieren (siehe dazu auch Seite 15).

W. Thommen AG schenkte uns ein sehr schönes und aussagekräftiges Bild, gemalt von unserem einheimischen Künstler Christoph R. Aerni, welches einen Ehrenplatz im Neubau erhalten wird.

Unser Bilder zeigen: Licht-/Wasserspiel / Bild Christoph R. Aerni.



Am 25. Oktober 2003 standen die Türen allen Interessierten offen. Von der Einladung wurde rege Gebrauch gemacht. Die Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung, der Bank-Geschäftsstelle und auch der zum Kauf ausgeschriebenen Eigentumswohnungen wurden sehr gut besucht und 400 gegrillte Bratwürste zeugen vom grossen Interesse.

Unsere Bilder (teilweise zur Verfügung gestellt von der NOZ) zeigen einige Impressionen.



Neue Geschäftsstelle der Raiffeisenbank

1978 hat die Einwohnergemeinde Gunzgen das Grundstück erworben, auf welchem jetzt der Neubau steht. Es war stets die Absicht der Gemeinde, dort nur einen Bau mit Zentrumscharakter entstehen zu lassen. Ein Bau, in welchem sowohl die Gemeindeverwaltung, wie auch die Geschäftsstelle der Bank untergebracht sind, erfüllt diese Anforderung mit Sicherheit.

Wir Gunzgerinnen und Gunzger sind froh, wieder eine Geschäftsstelle im Dorf haben, die betreffend Lokalität diesen Namen auch verdient und danken den Behörden der Bank, die viel daran setzten und sich stark engagierten, um den Bau überhaupt realisieren zu können.

Gerne geben wir Peter Heim, Präsident des Verwaltungsrates der Raiffeisenbank Kappel-Boningen-Gunzgen das Wort, resp. die Feder, um seine Gedanken zur neuen Geschäftsstelle zu äussern:

Die neue Bank für Gunzgen

Von Peter Heim, VR-Präsident

Gunzgen hat seit der Eröffnung der Geschäftsstelle der Raiffeisenbank wieder eine richtige Bank. Die Verantwortlichen der Raiffeisenbank Kappel-Boningen-Gunzgen sind stolz auf die Realisierung der modernen, zeitgemässen Bankräumlichkeiten. Dank der konstruktiven Zusammenarbeit mit der Bauherrschaft, W. Thommen AG, Trimbach, und der Einwohnergemeinde Gunzgen, konnte nach kurzer Bauzeit die Überbauung „Zentrum“ termingerecht bezogen werden.

Der Bankbetrieb ist erfreulich angelaufen. Geschäftsstellenleiter Kurt Nützi und sein Team haben bereits zahlreiche Kundinnen und Kunden bedienen und beraten dürfen. Nebst dem täglichen Schaltergeschäft bieten wir in Gunzgen auch alle anderen Bankdienstleistungen wie Anlage- und Kreditberatung, etc. an. Zum umfassenden Angebot gehören auch ein 24-Stunden-Geldausgabeautomat sowie ein Tag- und Nachttresor.

Behörde und Bankleitung der Raiffeisenbank Kappel-Boningen-Gunzgen sind nach wie vor überzeugt, mit der Realisierung der neuen Geschäftsstelle in der Zentrumsüberbauung Gunzgen einen richtigen und zukunftsorientierten Entscheid getroffen zu haben.

Dadurch ist es möglich, die örtliche Kundschaft wie bisher im eigenen Dorf zu bedienen. Gleichzeitig hoffen die Verantwortlichen, dass die diesbezüglichen Anstrengungen und Investitionen entsprechend geschätzt und honoriert werden und die Bevölkerung von Gunzgen von unserem Dienstleistungsangebot vor Ort rege Gebrauch macht.

Wir zählen auf die Einwohnerschaft von Gunzgen und freuen uns auf Sie.



Aus dem Gemeinderat

Sanierung alte Gemeindeverwaltung

Zur Berichterstattung der Eröffnung des Neubaus Zentrum gehört auch ein Wort zur ehemaligen Lokalität der Gemeindeverwaltung:

Der Gemeinderat hat bekanntlich entschieden, das Haus an der Allmendstrasse 3 zu vermieten. Nachdem Inserate im Anzeiger und auch im flash erschienen sind, konnte ein Mieter gefunden und die alte Gemeindeverwaltung somit einem neuen Verwendungszweck zugeführt werden:

Beide Etagen konnten an eine Familie vermietet werden.

Vor dem Einzug der neuen Mieter wurde das Badezimmer im ersten Stockwerk renoviert. Weitere Investitionen fielen für die Gemeinde nicht an.

Jungbürgerfeier 2003 vom 7. November 2003

Aufgrund der jeweils sehr guten Beteiligung führen wir in Gunzgen die Jungbürgerfeier jeweils im November und nicht wie in anderen Gemeinden üblich am 1. August durch.

Auch dieses Jahr stellte sich dieses Vorgehen als richtig heraus, konnte doch wiederum eine Beteiligung von 100% festgestellt werden.

Zweck des Anlasses ist die Aufnahme der Jungbürgerinnen und Jungbürger in den Kreis der Wahl- und Stimmberechtigten zu feiern und die volljährig gewordenen Jugendlichen an ihre Rechte und Pflichten zu erinnern, die ihnen damit entstehen.

Die Gestaltung des Rahmenprogramms konnte kaum passender gewählt werden, wurde doch der offizielle Teil des Anlasses dieses Jahr mit dem Besuch der Fernsehsendung Arena mit dem Thema „Bundesratswahlen – Konkordanz in Gefahr?“ und einer vorherigen Besichtigung des Fernsehstudios aufgelockert.

Auf diese Weise hatten die Jungbürgerinnen und Jungbürger Gelegenheit, auf eidgenössischer Ebene tätige Politiker hautnah und in Aktion zu erleben.

Fahrplankonzept 2004 / 2005 Olten-Gösgen-Gäu

Mit dem Fahrplanwechsel am 12. Dezember 2004 werden die zentralen Elemente der ersten Etappe der Bahn 2000 in Betrieb genommen. Dadurch ändern sich in den Bahnhöfen von Olten, Solothurn, Bern und Biel die Anschlussverhältnisse an die Fernverkehrszüge. Im Kanton Solothurn müssen daher praktisch alle Fahrpläne des öffentlichen Verkehrs angepasst werden.

In diesem Zusammenhang wurde für die Region Olten-Gösgen-Gäu ein neues Fahrplankonzept erarbeitet, zu dem der Gemeinderat im September Stellung nahm.

Falls die vom Gemeinderat bevorzugte und unterstützte Variante tatsächlich umgesetzt wird, würde unsere Gemeinde mit einer zusätzlichen Linie erschlossen. Dadurch würde in Gunzgen ein stark verbessertes Bus-Angebot entstehen, das zwar Mehrkosten verursachen, für die Einwohner von Gunzgen aber auch einen echten Mehrwert darstellen würde.

Das Busangebot in Gunzgen würde sich dadurch von heute 28 auf 46 Kurspaare pro Tag erhöhen.

Unter [www.avt.so.ch/angebotskonzept 2005](http://www.avt.so.ch/angebotskonzept_2005) finden Sie detaillierte Informationen.

Sanierung Sportplatz

Der Sportplatz beim Schulhaus fiel seit längerer Zeit durch starke Unebenheiten auf. Der heisse und trockene Sommer 2003 verschärfte die Situation und das Verletzungsrisiko wurde wesentlich grösser. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, im Herbst die gesamte Rasenfläche zu sanieren. Der Sportplatz muss aus diesem Grund bis zum Frühling 2004 gesperrt werden.

Die Arbeiten wurden unterdessen abgeschlossen und wir werden im kommenden Frühjahr wieder eine gut bespielbare Rasenfläche vorfinden. Dies wird insbesondere auch die vielen Jugendlichen freuen, die am 5. Juni 2004 in Gunzgen am nächsten regionalen Jugi-Sporttag Olten Gösgen teilnehmen werden.

Friedhof

Mit etwas Verspätung wurde zwischenzeitlich auch die Skulptur zur neuen Urnenanlage fertig gestellt. Das Kunstwerk wertet die gesamte neue Urnenanlage zusätzlich auf und rundet das Gesamtbild ab. Mit der Vollendung dieses Kunstwerks sind die Arbeiten in diesem Teil des Friedhofes abgeschlossen.

Wie bei der seinerzeitigen Bewilligung des Kredites erläutert, wird im Bereich der Skulptur auch das Grab der Namenlosen zu liegen kommen. Entsprechende Vorkehrungen werden aber erst getroffen, wenn dafür Bedarf entstehen sollte.



Auf dem Friedhof wurden zudem die Schäden an der Fassade der Aufbahnhalle und der angrenzenden Garage behoben und im Voranschlag 2004 wurde ein Betrag berücksichtigt, um die Bepflanzung des Friedhofes neu zu gestalten.

Kulturanlass vom 17. April 2004

Am 17. April 2004 lädt die Einwohnergemeinde zum ersten Kulturanlass ein. Es ist dies der Beginn einer Serie, mit der Idee, periodisch den interessierten Gunzgerinnen und Gunzgern den kostenlosen Besuch eines kulturellen Anlasses zu offerieren.

Der Anlass wird derzeit im Detail organisiert, aber schon heute können wir ankündigen, dass am 17. April 2004 das Programm

„HÄRZ-SCHMÄRZ“ von fe-m@il & band dargeboten wird.

Aus dem „HÄRZ-SCHMÄRZ“-Flyer:

Magische Momente werden Sie mit fe-m@il & band erleben. Die verschiedenen Musiker sind emotionale Multiplikatoren und garantieren den unverkennbaren fe-m@il-Stil. Das Publikum wird süffige und spannende Melodien erleben, welche mit Charme und Herz präsentiert werden. fe-m@il & band ist eine Formation in ungewöhnlicher Besetzung: Mit Vocal, Schlagzeug, Bass, Gitarre und als Supplément mit Piano, stellt fe-m@il unter Beweis, dass Musik bewegen kann, ohne laut zu sein. Spielerisch werden Popmelodien, Musicalsongs und eigenes mit bestem Entertainment dem Publikum serviert. Die langjährige Erfahrung der Frontfrau sowie die dynamischen Musiker verschmelzen zu einem energiegeladenen und aufwühlenden Musikereignis.

Die im Flyer erwähnte Frontfrau ist in Gunzgen wohnhaft. Es handelt sich um Tanja Baumberger und über sie hält der Prospekt folgendes fest:

Tanja Baumberger, Sängerin mit Herz, Charme und starker Stimme, seit 1998 im Show-Business, hat auf der Bühne in diversen Musicals die Hauptrolle gespielt. Sie wird begleitet auf den heiss geliebten Klaviertasten und/oder der fe-m@il-Band. Mit ihrer Formation fe-m@il ist sie seit Februar 2000 erfolgreich unterwegs und besticht mit einem stilvollen Gala-/Theater- und Konzertprogramm. Die musikalische Bandbreite reicht inzwischen von der melodiös klassisch oder poppig klingenden Ballade, über Songs aus den 20er Jahren bis hin zum rockigen Ohrwurm. Ein Garant für eine niveauvolle Veranstaltung. Hautnah – live – mit Temperament und Gefühl zugleich.

Finanziert wird der Anlass mit dem Kulturfonds, den die Bürgergemeinde anlässlich der Eröffnung der neuen Gemeindeverwaltung als Geschenk an die Einwohnerinnen und Einwohner von Gunzgen äufnete.

Reservieren Sie sich den Termin schon heute. Wir werden Sie informieren, wie und wo Sie Eintrittskarten erhalten.

Falls Sie schon heute mehr über „HÄRZ-SCHMÄRZ“, über Tanja Baumberger oder über fe-m@il & band wissen möchten, können Sie sich unter www.fe-mail.ch informieren.

In Kürze

- Die an der Gemeindeversammlung vom Dezember 2002 bewilligte Sanierung des Werkhofes wurde abgeschlossen.
- Die Post sucht bekanntlich nach dem geeigneten Standort für ein Briefpostzentrum Mitte. In diesem Zusammenhang wurde auch die Gemeinde Gunzgen ins Gespräch gebracht. Ein entsprechendes Konzept wurde erarbeitet und die Post äusserte grosses Interesse, da der Standort insbesondere auch aus Eisenbahn-logistischer Sicht sehr vorteilhaft wäre. Der Kanton unterstützt dieses Vorhaben leider nicht, da Gunzgen aus raumplanerischer Sicht nicht für die Ansiedlung solcher Betriebe vorgesehen ist. Aus demselben Grund wurden wir auch daran gehindert, den Lastwagenverkehr unserer Industrie entlang der Eisenbahn nach Härkingen zu führen, da dadurch potentiell neues Industriegebiet auf Gunzger Boden erschlossen würde.
- Eine Asylbewerberwohnung wurde bisher noch nicht gefunden. Deshalb konnte die vom Kanton vorgeschriebene Anzahl der aufzunehmenden Asylsuchenden nicht eingehalten werden. Gegen einen finanziellen Beitrag konnte ein Teil des Aufnahmesolls (5 Asylsuchende) an die Gemeinde Kappel übergeben werden.

Demissionen / Nachfolger / Jubilare

Bei über hundert Ämtern, welche die Einwohnergemeinde zu besetzen hat, gibt es immer wieder Fluktuationen zur Kenntnis zu nehmen, aber auch Jubiläen zu feiern. Folgende Demissionen hat der Gemeinderat zur Kenntnis nehmen müssen:

Hansruedi Krähenbühl als Feuerwehr-Kommandant

Hansruedi Krähenbühl wurde 1983 in die Feuerwehr aufgenommen und hat den Posten des Kommandanten seit 1991 inne. Er stand 13 Jahre einer Feuerwehr vor, die kostengünstig und effizient funktioniert und zu denjenigen Feuerwehren zählt, die jeweils am schnellsten einsatzbereit vor Ort steht.

Wir danken Hansruedi Krähenbühl ganz herzlich für seinen grossen Einsatz, den er als Mitglied und 13 Jahre als Kommandant der Gunzger Feuerwehr, sowie auch als Kreisexperte geleistet hat.

Seinem Nachfolger, Roger Heeb, der seit Januar 2001 als Vizepräsident amtiert, danken wir für die Bereitschaft, dieses Amt zu übernehmen und wünschen ihm viel Erfolg in der neuen Funktion. Dies gilt auch für den neuen Vizepräsidenten, Heinrich Limacher.

Roland Marbet als Präsident der Vormundschaftsbehörde und Sozialhilfekommission

Roland Marbet war seit 1993 Mitglied und Vizepräsident dieser Kommission und übernahm 1997 das Präsidium. Aus beruflichen Gründen musste Roland Marbet per 30. Juni 2003 demissionieren. Er hat das Amt, das persönlich viel abverlangt und einem auch die weniger schönen Seiten des Lebens sehr nahe bringt, gerne, mit grossem Einsatz und zur vollen Zufriedenheit aller ausgeübt.

Wir danken Roland Marbet für seinen grossen Einsatz im Dienste der Einwohnergemeinde Gunzgen und wünschen seiner Nachfolgerin Lilly Huser, die seit 27. Februar 2003 Mitglied der Kommission ist, viel Erfolg in der neuen Funktion.

Neues Mitglied in der Kommission ist Herr Peter Reber, Sonnfeldweg 44. Herzlichen Dank an Lilly Huser und Peter Reber, dass sie sich bereit erklärten, diese Ämter auszuüben.

Wie erwähnt, gibt es auch immer wieder Jubiläen zu feiern. Allen Jubilaren gilt ein herzliches Dankeschön für den grossen Einsatz.

Ein besonderes Jubiläum feiert dieses Jahr Herr **Peter Fürst**. Er übt sein Amt als Zivilstandsbeamter von Gunzgen seit **30 Jahren** mit Freude, Ausdauer und grosser Sachkenntnis aus. Von traurigen Todesfällen über aufwendiges Umschulen nach Gesetzesrevisionen bis zu feierlichen Hochzeiten hat er allerhand erlebt.

Aufgrund einer kantonalen Reorganisation werden bekanntlich sämtliche kommunalen Zivilstandsämter aufgelöst und in eine kantonale Organisation überführt. Unser Zivilstandsamt wird im April 2004 aufgelöst und in das kantonale Amt Olten integriert.

Anlässlich der Auflösung unseres Gunzger Zivilstandsamtes wird Peter Fürst seine über 30jährige Tätigkeit als Zivilstandsbeamter in der nächsten Ausgabe des flashs zusammenfassen.

Stattliche Jubiläen von **15 Jahren** feiern die beiden vollamtlich angestellten Steiner Hansjörg und Röthlisberger Walter.

Alle Jubiläen, inkl. die **10 jährigen**, sind nachfolgend aufgeführt (die aufgeführte Planungskommission ist allerdings seit längerer Zeit inaktiv).

30 Jahre	Fürst Peter	Zivilstandsbeamter
15 Jahre	Röthlisberger Walter Steiner Hansjörg	Anlagewart Gemeindeverwalter
10 Jahre	Fürst Roland Huser Lilly Marbet Heinz Marbet Rosmarie Fürst Gerold Flückiger Dieter Studer Hansruedi Fürst Adrian Heller Fritz Resenterra Tony Schiess Helmuth Studer Hansruedi	Gemeindepräsident, etc. Gemeinderat Gemeinderat Klärsteuerbezügerin Vizepräsident ARA Gäu Baukommission Baukommission Planungskommission Planungskommission Planungskommission Planungskommission Planungskommission

Aus der Schule

Schule und Kunst – Vernissage vom 25.9.2003

Die Vernissage der Schule „für Gestalten“ in Gunzgen war ein sehr gut besuchter Anlass. Der Chor der Schüler der 6. Klasse gefiel mit einigen frisch und gekonnt vorgetragenen Liedern. Anschließend stellte Frau Eliane Raths die Werke und Ihre Erschaffer in einem kurzen Abriss dar und führte so die Besucher durch den „Themenpark“.

Bei der freien Besichtigung konnten sich die sehr zahlreich erschienenen Besucher ein Bild vom schöpferischen Schaffen der verschiedenen Klassen bilden. Einige Werke wurden dabei in Gemeinschaftsarbeit erstellt. Erstaunlich dabei war die Ideenvielfalt sowie die Wahl der Materialien. Aber auch die Umsetzung von Wort und Bild in einen spielerischen Zusammenhang zeigte sich bei der Augenweide (1. Sek.) sehr gelungen. Die Darstellung von Bewegung in der Installation der 6. Klasse gefiel genauso, wie der Figurentanz als Wandmalerei (2. Sek. / 3. und 4. Klasse). Das Wandbild bleibt auch nach der Ausstellung, hoffentlich noch lange in seiner Pracht erhalten. Geduldige Beobachter bestaunen das Fließen des Wassers im Brunnen (Klopfköpfe der Werkklasse). Die dargestellten Ameisen sind für einmal weniger emsig, als die Schüler der 1. bis 3. Klasse, welche auch den Gänsemarsch in den Zaun geflochten haben. Tiere, Menschen und natürlich auch Pflanzen wurden künstlerisch umgesetzt. Die 5. Klasse pflückte einen bunten Strauß Herbstblumen in Form von Windrädern. Kunst in Bewegung.

Nicht vergessen werden darf der Kindergarten. In erfrischender Art und Weise haben die Kleinsten mit einfachsten Mitteln und sehr viel Phantasie ein Mandala geschaffen. Die spielerische Freude am Umgang mit natürlichen Materialien hat hier offensichtlich gefallen.

Schule und Kunst oder lernen und Phantasie, schliessen sich nicht aus.

Auf den nächsten Seiten sehen Sie einige Impressionen dieses Anlasses.





Die Bilder zeigen

- den Figurentanz
- den Gänsemarsch
- den bunten Strauss Herbstblumen in Form von Windrädern

Aus der Verwaltung

Jubilare 2004

Auch im Jahre 2004 gibt es viele Gunzgerinnen und Gunzger, die 70 Jahre oder älter werden und einen runden Geburtstag feiern können! Wie gewohnt werden sie hier aufgelistet.

Wir wünschen im Namen der Einwohnergemeinde Gunzgen allen viel Glück und alles Gute zum Jubiläum und für die Zukunft beste Gesundheit und vöu Gfreuts.

Jubilare 2004 - Chronologische Reihenfolge

Name / Vorname	Strasse	Geburtstag	Alter
Hersberger Helmuth	Niderfeld 5	23.01.1934	70
Weishaupt Verena Ursula	Industriestrasse 15	07.02.1929	75
Von Arx Frieda	Markstrasse 9	22.02.1919	85
Aerni Agnes	Niederhofweg 5	28.02.1934	70
Giger Paula Flora	Mittelgäustrasse 21	04.04.1929	75
Reiff Zäzilia Rosina	Niederhofweg 3	10.04.1929	75
Studer Margrith	Allmendstrasse 23	08.05.1924	80
Widmer Josef Fridolin	Römerweg Ost 6	08.05.1919	85
Zenoni Frieda	Römerweg Ost 8	12.05.1929	75
Huber Hildegard	Niederhofweg 1	25.05.1934	70
Leumann Jakob	Lilienweg 8	25.05.1934	70
Weber Aloisia	Römerweg Ost 6	07.06.1934	70
Fürst Walter Gottfried	Unterefeldweg 2	05.07.1934	70
Borer Franz Xaver	Niederhofweg 5	22.07.1934	70
Widmer Iris	Kirchweg 17	02.08.1934	70
Fürst Johanna Annemarie	Spitzrüti 2	18.08.1934	70
Marbet Ruth Katharina	Aeschweg 55	13.09.1929	75
Grepper Hermina	Allmendstrasse 4	21.09.1929	75
Kamber Josef	Industriestrasse 5	18.10.1919	85
Husi Lisbeth	Niederhofweg 5	07.11.1934	70
Fürst Paul	Lischmatt 3	09.12.1934	70

(Wünsche einzelner Personen, in der Jubilarenliste nicht genannt zu werden, wurden und werden selbstverständlich berücksichtigt.)

Veranstaltungskalender 2004

Januar

2.	Neujahrsapéro	Einwohnergemeinde
16.	Generalversammlung	STV Gunzgen
23. - 25.	Lottomach	STV Gunzgen
23.	124. Generalversammlung	Musikgesellschaft
23.	Generalversammlung	Badmintonclub
24.	Hüttenjass	Natur- und Vogelschutzverein

Februar

Anfang	Gönnereinzug	Jodlerclub
19.	Chesslete	Gäuschränzer
21.	Maskenball	STV Gunzgen
24.	Kindermaskenball	STV Gunzgen
25.	Aschermittwoch	röm.-kath. Kirchgemeinde
29.	Militärkäseschnitten	Natur-und Vogelschutzverein

März

5.	Generalversammlung	Pistolenschützen Born
12.	Frühlingsbott	Gäuschränzer
19.	Kantonale DV Oensingen	Natur-und Vogelschutzverein
19.	Kulturabend	Bürgergemeinde
19.	Generalversammlung	Spitex Kappel/Boningen/Gunzgen
20.	41. Generalversammlung	Natur-und Vogelschutzverein
20.	Heimat Obe	Jodlerklub
26.	127. Generalversammlung	Militärschützen
27.	Generalversammlung	Raiffeisenbank

April

2.	Funktionärsabend	röm.-kath. Kirchgemeinde
3.	Vorstandsexkursion	Natur-und Vogelschutzverein
7.	Obligatorisch Schiessen	Militärschützen
11.	Ostern	röm.-kath. Kirchgemeinde
16.	Kostümsitzung	Gäuschränzer
17.	Arbeitstag Waldhaus	Natur-und Vogelschutzverein
17.	Kulturanlass	Einwohnergemeinde

17.	16. Bornschiessen	Militärschützen
18.	Frühjarsexkursion	Natur-und Vogelschutzverein
18.	Weisser Sonntag	röm.-kath. Kirchgemeinde
23. - 24.	16. Bornschiessen	Militärschützen

Mai

8.	Jahreskonzert	Musikgesellschaft
8.	Obligatorisch Schiessen	Militärschützen
14.	Seniorenfahrt	Einwohnergemeinde
22.	Obligatorisch Schiessen	Militärschützen
29.	Spielnachmittag	Männerriege Gunzgen
30.	Pfingsten	röm.-kath. Kirchgemeinde

Juni

2.	Gemeindeversammlung	Bürgergemeinde
4.	Eidg. Feldschiessen Hägendorf	Militärschützen
5.	Regionaler Jugi Sporttag Olten Gösgen	STV Gunzgen
5. - 6.	Eidg. Feldschiessen Hägendorf	Militärschützen
12.	Regionaler Jugi Sporttag Verschiebedatum	STV Gunzgen
12. - 13.	Regoinalmusiktag	Musikgesellschaft
16.	Gemeindeversammlung	röm.-kath. Kirchgemeinde
23.	Gemeindeversammlung	Einwohnergemeinde
26. - 27.	Kantonales Musikfest	Musikgesellschaft
Ende	Gönnereinzug	STV Gunzgen

Juli

3.	Motion	Energy Veranstaltungs GmbH
3. - 4	125. Jubiläum	Musikgesellschaft
17. - 18	Waldfest	Jodlerklub
24. - 25	Waldfest Verschiebedatum	Jodlerklub

August

6.	Exkursion	Natur-und Vogelschutzverein
14.	Dorfturnier	STV Gunzgen
15.	Mariä Himmelfahrt Pfarrefest	röm.-kath. Kirchgemeinde

21. - 22.	Turnfahrt	Männerriege Gunzgen
21.	Obligatorisch Schiessen	Militärschützen
22.	Matinée	Echo vom Spycherläubli
28.	Bürgertagung	Bürgergemeinde

September

5.	Firmung	röm.-kath. Kirchgemeinde
8.	Diskussionsabend	röm.-kath. Kirchgemeinde
11.	Volks-Trophy	Militärschützen
17.	Herbstbott	Gäuschränzer
19.	Eidg. Bettag Jodlermesse	röm.-kath. Kirchgemeinde
Ende	Gönnereinzug	Musikgesellschaft

Oktober

2.	Feuerwehr-Hauptübung	Feuerwehr
2. - 3	Guggeträff	Gäuschränzer
9. - 10	Pfarreiheimputzete	röm.-kath. Kirchgemeinde
9. - 10	Guggeträff Ersatzdatum	Gäuschränzer
15. - 16	Männerriege Metzgete	Männerriege Gunzgen
16.	BORN Pistolenschiessen	Pistolenschützen Born
19.	Präsidentenkonferenz	Ortsvereine
23. - 24.	BORN Pistolenschiessen	Pistolenschützen Born
23.	Arbeitstag Waldhaus	Natur-und Vogelschutzverein
29. - 31.	Lottomatch	Musikgesellschaft

November

5.	Jungbürgerfeier	Einwohnergemeinde
5. - 6	Turnerunterhaltung	STV Gunzgen
6.	Endschiessen	Pistolenschützen Born
12. - 14	Lottomatch	Militärschützen
12.	Auszahlung	Einlegeverein
24.	Gemeindeversammlung	röm. - kath. Kirchgemeinde

Dezember

1.	Gemeindeversammlung	Bürgergemeinde
3.	Chlaushöck	Gäuschränzer
7.	Seniorenachmittag	Einwohnergemeinde
8.	Gemeindeversammlung	Einwohnergemeinde
10. - 11	Weihnachtsanlass	Primarschule
12.	Adventskonzert	Musikgesellschaft

Aus früheren Zeiten

Es waren noch Zeiten, als wegen 35 Rappen ein Verlustschein ausgestellt wurde...

II.

Konkursamt
Olten-Gösgen

Konkurs Nr. 15

VERLUSTSCHEIN

Infolge Konkurses

Werner Lehmann, Schlosser

Schuldner: Gunggen

Gläubiger: Bürgergemeinde Gunggen

Vertrau:

Konkurrenzeröffnung vom 3. August 1931 ; Konkursplan Nr. 25 ; Klasse V.

Verteilungstermin vom 21. November 1931

Zuglassene Forderung: Kapital Fr. --.35

Zinsen „ --

Kosten „ --

Zusammen Fr. --.35

Ausbezahlter Betrag: Fr. --. --

Un gedeckt gebliebener Betrag: „ --.35 Cts

Forderungstitel selbst Danan oder Grund der Forderung: Promesse pro 1931

Die obige un gedeckt gebliebene Betrag von (in Worten) Franken

-- Fünfunddreissig Rappen

wird hiemit dem Gläubiger in Gemässheit von Art. 265 des Betriebungsgesetzes der gegenwärtige Verlustschein ausgestellt.

Die Forderung ist von Gemeinsschuldner im Betrage von Fr. --.35 BILIGENDT * worden.**

Olten, den 21. November 1931.

Konkursamt **Olten-Gösgen:**

A. Tschann

* „Anerkennend“ oder „Bestätigend“.

** An Stelle dieser Angaben ist gegebenenfalls anzugeben, weshalb eine Erklärung des Gemeinsschuldners nicht erhältlich war.

Auszug aus dem schweizerischen Betriebungsgesetz.

265. Bei der Verteilung erhält jeder Gläubiger einen Anteil an dem verbleibenden Betrag seiner Forderung eines Verlustscheins. In ausserordentlichen Fällen wird angegeben, ob die Forderung vorrangig oder zurückgestellt ist.

Falls gilt der Verlustschein als Schuldenberechtigung in Sinne des Art. 62.

Der Konkurs-Verlustschein hat die in Art. 140 Abs. 2, 3 und 4 bezeichneten Rechtswirkungen, jedoch kann auf Grund



Urs Marbet Metallbau AG

Markstrasse 10
4617 Gunzgen

Telefon 062 216 62 75
Telefax 062 216 62 76

- Fenster und Türen in Stahl und Aluminium
- Schaufensteranlagen
- Wintergärten
- Fassaden
- allgemeine Schlosser- und Metallbauarbeiten



Wagner & Partner Schreinerei GmbH

*Daniel Biedermann
&
Roger Wuffli*

Innenausbau

Bodenbeläge

Küchen

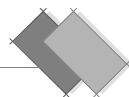
Badmöbel

Aus Alt wurde Neu...

Schulstrasse 21, Postfach 76, 4617 Gunzgen

Tel. 062 216 11 77

Fax 062 216 11 69



Flüssig-Lebensmittel-Transporte In-und Ausland



Heller

Heller Transporte
CH- 4617 Gunzgen
Industriestrasse
Tel. 062/216 43 33



Mulden-Service
Krantransporte

Natel 079 / 647 83 51

Kirchweg 2
4617 Gunzgen

Tel. 062 / 216 38 24
Fax 062 / 216 13 18

E-mail: 330b@bluewin.ch